



Wuppertal

Stadt der weltberühmten Schwebbahn
Kultur- und Wirtschaftszentrum des Bergischen Landes
355.000 Einwohner, Universitätsstadt

sucht zum 01.09.2017 für

das Ressort für Zuwanderung und Integration eine/einen Leiter/in für das Zentrum für Integration, Bildung und Kulturelle Vielfalt

Das Zentrum ist ein Fachbereich im Ressort Zuwanderung und Integration der Stadt Wuppertal. Das Ressort Zuwanderung und Integration ist die zentrale städtische Fachverwaltung rund um alle Fragen von Zuwanderung und Integration. Neben dem Zentrum gehören die Fachbereiche „Ausländerbehörde“ sowie „Finanz- und Objektverwaltung“ zum Ressort Zuwanderung und Integration.

Das Zentrum ist anerkannt als Kommunales Integrationszentrum (KI Wuppertal) und wird als solches vom Land NRW gefördert. Im Zentrum arbeiten rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterschiedlicher Berufe und Disziplinen zusammen, aufgeteilt in den Teams Integrations- und Flüchtlingsarbeit, Ehrenamt und Projekte, Arbeitsmarktintegration Flüchtlinge, Integration durch Bildung sowie Sprache und Beruf/Fachkräfteservice. In den Teams wird operationell mit verschiedenen Zielgruppen gearbeitet. Arbeitsprozesse existieren sowohl team-, fachbereichs- als auch institutionsübergreifend.

Das Zentrum arbeitet mit vielen Partnern zusammen wie den Migrantenorganisationen, dem Jobcenter, anderen Arbeitsmarktakteuren, Sprachkursträgern, Schulen, dem Jugendamt, Wohlfahrtsverbänden, freien Trägern u.v.m..

Das Zentrum entwickelt initiativ und zusammen mit den jeweils relevanten Akteuren und Partnern die vorhandenen Arbeitsfelder nachhaltig weiter, greift neue Entwicklungen auf und schafft notwendige neue Angebote in Wuppertal. So gibt es eine langjährige enge Kooperation mit dem kommunalen Jobcenter, seit kurzem auch mit der Arbeitsagentur zur arbeitsmarktlichen Integration von Flüchtlingen im Haus der Integration.

In Projektverbänden werden aktuell 4 große Projekte umgesetzt, zwei davon in eigener Trägerschaft. Neben der Planung eines fünften großen Projektes im Übergang Schule/Beruf gibt es diverse kleinere Projekte.

Neben der Entwicklung von Projekten berät, unterstützt und fördert das Zentrum Vorhaben und Projekte von anderen Initiativen, Institutionen, Ehrenamtlichen usw. und es berät, unterstützt und qualifiziert Verwaltungs-, Fach- und Lehrkräfte in migrationsgesellschaftlich relevanten Kompetenzen.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Leitung des Zentrum für Integration, Bildung und Kulturelle Vielfalt
- Stellvertretende Leitung des Ressorts
- Dienstliche und fachliche Leitung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Weiterentwicklung und Organisation der team-, fachbereichs- und institutionsübergreifenden Zusammenarbeit
- Ausrichtung und Weiterentwicklung der Arbeitsschwerpunkte und Handlungsfelder
- Entwicklung neuer handlungsorientierter Konzepte, Arbeitsansätze und Projekte
- Erhalt und Ausbau der Projektförderung und der Refinanzierungsmittel des Zentrums
- Verwaltung und Controlling der Fördermittel des Zentrums
- Mitwirkung an der fachlichen Gesamtausrichtung des Ressorts
- Zusammenarbeit und Kooperationen mit anderen städtischen Diensten, kommunalen Institutionen, freien Trägern, Stiftungen, Migrantenorganisationen, Flüchtlingsinitiativen, Vereinen u.v.m.
- Vertretung der Interessen des kommunalen Wuppertaler Zentrums und Ressorts auf Landes- und Bundesebene



- Repräsentanz, Präsentation und Vertretung des Wuppertaler Integrationsmodells
- Teilnahme am landesweiten Austausch der Kommunalen Integrationszentren

Vorausgesetzt werden:

- Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt (bisher: höherer nichttechnischer Verwaltungsdienst), bzw. abgeschlossenes Hochschul- bzw. Masterstudium der Fachrichtungen Soziale Arbeit, Sozial- oder Erziehungswissenschaften
- Langjährige Erfahrung in der Integrations- und Migrationsarbeit
- Erfahrung in der Leitung größerer Abteilungen oder Teams
- Erfahrungen in der Mitarbeiterführung
- Erfahrungen in der Gestaltung von Arbeitsprozessen, Veränderungsmanagement u.ä.
- Erfahrungen in der Entwicklung von Projekten, Konzepten, Themen- und Arbeitsfeldern
- Kenntnisse im Zuwanderungs-, Sozialleistungs- und Verwaltungsrecht
- Identifikation mit dem Aufgabengebiet
- Innovationsfähigkeit und Eigeninitiative
- Hohes Selbststeuerungs-, Organisations- und Reflektionsvermögen
- Hohe Umstellungs- und Entscheidungsfähigkeit
- Zielstrebigkeit und Ergebnisorientierung
- Konflikt- und Kompromissbereitschaft
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- Fähigkeit zur konstruktiven und vermittelnden Zusammenarbeit mit Einrichtungen, Verbänden und Kostenträgern
- Hohe Belastbarkeit
- Empathie und Dienstleistungsorientierung

Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 14 bzw. nach Entgeltgruppe E 14 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) bewertet.

Die Stadt Wuppertal hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Daher ist die Bewerbung von Frauen ausdrücklich erwünscht. Als familienfreundlicher Arbeitgeber nimmt die Stadt Wuppertal am Audit Beruf und Familie teil.



Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter wird mit Interesse entgegengesehen. Für Informationen und Rückfragen stehen Ihnen Herr Lemmer, Ressortleiter Zuwanderung und Integration, Telefon 0202 563 2679 und Frau Rechlitz vom Haupt- und Personalamt, Telefon 0202 563 6957, gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis 31.07.2017** schriftlich an:

Stadtverwaltung Wuppertal
Haupt- und Personalamt (404.4), z. H. Frau Rechlitz
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal